

Lebe aus Gottes Wort und Kraft

Es gibt nichts Gutes, ausser man tut es. Unser Glaube kann nicht Lippenbekenntnis bleiben. Er muss ins Leben. Glaube wird tätige Liebe. Der Lebensstil, der einen Unterschied macht, ist ansteckend, rein, hingegen und standhaft. Gehorsam ist der Schlüssel, um diesen Lebensstil zu entwickeln. Zuletzt behandle ich die Frage: Was hat die Mitarbeit in einer Gemeinde damit zu tun?

Es gibt nichts Gutes, ausser man tut es!

Das ist eine wichtige Aufgabe in unserem Leben: dass wir lernen, so zu Handeln und zu leben, wie es unserem Glauben an Jesus Christus entspricht!

Es gibt ein Wort dafür: Gehorsam.

Einen Unterschied machen (2 Petrus 1,8-11)

Was macht den Unterschied? Wo liegt die Leuchtkraft?



Die sechste Liebessprache

Biblestory: Matthäus 26,31-35.69-75; Johannes 21,15-19

Es geht darum, dass wir Liebe auf fünf unterschiedliche Arten zeigen und verstehen. Worte, Zeit verbringen, helfen, Geschenke machen, Berührung geben. Gott versteht diese Liebessprachen auch. Aber es gibt eine sechste Liebessprache, die Gottes Hauptsprache ist. Wenn wir diese sechste Liebessprache brauchen, dann versteht Gott wirklich, dass wir ihn von Herzen lieben. Was ist es, was für Gott über Bekenntnissen, Opfern, Zeiteinsatz, Hilfsdienste oder wunderschönen Anbetungszeiten steht? Was ist die sechste Liebessprache Gottes?

Gehorsam.

Folge mir nach.

Bemühe dich, deine Berufung und Erwählung fest zu machen.

Es bedeutet, einen Unterschied zu machen.

Beispiele? Verwalten statt betrügen. Sexuell rein statt ehelose Lustbefriedigung. Gott dienen statt Lebenslügen.

Handeln - welche Rolle spielt es, in einem Gemeinde-Dienst mitzuwirken?

Um deine Berufung zu entfalten und um unsere Gemeinde zu stärken, sind wir nicht nur Mitglieder, sondern auch **Mitwirkende und Mitarbeiter**.